Delitos contra el honor Ehrenverletzungsdelikte 2016 [hoja de trabajo]

# BRD: Straftaten gegen die Ehre -Beleidigung, Üble Nachrede, Verleumdung; §§ 185-187 StGB <http://www.gangway.de/gangway.asp?cat1id=6&cat2id=41&cat3id=&DocID=4537>

Ehrverletzungsdelikte im dt. Strafrecht: Ehrverletzung - gegenüber dem Verletzten: [Beleidigung](https://de.wikipedia.org/wiki/Beleidigung_(Deutschland)) ([§ 185](http://www.gesetze-im-internet.de/stgb/__185.html) [StGB](https://de.wikipedia.org/wiki/Strafgesetzbuch_(Deutschland)))

* gegenüber einem Dritten
  + bei Ehrverletzung in Form eines [Werturteils](https://de.wikipedia.org/wiki/Werturteil): Beleidigung (§ 185 StGB)
  + bei Ehrverletzung in Form einer Tatsachenbehauptung: [Üble Nachrede](https://de.wikipedia.org/wiki/%C3%9Cble_Nachrede_(Deutschland)) ([§ 186](http://www.gesetze-im-internet.de/stgb/__186.html) StGB)
    - speziell wider besseres Wissen: Verleumdung ([§ 187](http://www.gesetze-im-internet.de/stgb/__187.html) StGB)
    - speziell bei Personen des politischen Lebens: üble Nachrede / Verleumdung gegen Personen des politischen Lebens ([§ 188](http://www.gesetze-im-internet.de/stgb/__188.html) StGB)
* in Bezug auf einen Verstorbenen: [Verunglimpfung des Andenkens Verstorbener](https://de.wikipedia.org/wiki/Verunglimpfung_des_Andenkens_Verstorbener) ([§ 189](http://www.gesetze-im-internet.de/stgb/__189.html) StGB)

§ 185 StGB Beleidigung [injuria, insulto como ofensa]  
  
Die Beleidigung wird mit Freiheitsstrafe bis zu einem Jahr oder mit Geldstrafe und, wenn die Beleidigung mittels einer Tätlichkeit begangen wird, mit Freiheitsstrafe bis zu zwei Jahren oder mit Geldstrafe bestraft.  
  
§ 186 StGB Üble Nachrede [difamación]  
  
Wer in Beziehung auf einen anderen eine Tatsache behauptet oder verbreitet, welche denselben verächtlich zu machen oder in der öffentlichen Meinung herabzuwürdigen geeignet ist, wird, wenn nicht diese Tatsache erweislich wahr ist, mit Freiheitsstrafe bis zu einem Jahr oder mit Geldstrafe und, wenn die Tat öffentlich oder durch Verbreiten von Schriften (§ [11 Abs. 3](http://www.gesetze-im-internet.de/stgb/__11.html)) begangen ist, mit Freiheitsstrafe bis zu zwei Jahren oder mit Geldstrafe bestraft.  
  
§ 187 StGB Verleumdung [verleumden, calumniar]  
**Verleumdung:**   gem. [§ 187](http://www.gesetze-im-internet.de/stgb/__187.html) [Strafgesetzbuchs](https://de.wikipedia.org/wiki/Strafgesetzbuch_(Deutschland)): *Wer wider besseres Wissen in Beziehung auf einen anderen eine unwahre Tatsache behauptet oder verbreitet, welche denselben verächtlich zu machen oder in der öffentlichen Meinung herabzuwürdigen oder dessen*[*Kredit*](https://de.wikipedia.org/wiki/Reputation)*zu gefährden geeignet ist, wird mit Freiheitsstrafe bis zu zwei Jahren oder mit Geldstrafe und, wenn die Tat öffentlich, in einer Versammlung oder durch Verbreiten von Schriften (§ 11 Abs. 3) begangen ist, mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft.*

**verunglimpfen, die Verunglimpfung**:vilipendiar, difamar, denigrar, ultrajar, hablar mal–

=**jemanden schmähen, schlechtmachen:** mit verächtlichen Reden beleidigen, beschimpfen, ¬ als Ketzer schmähen   
  
**Beleidigung -** Der Gesetzestext alleine gibt nicht her, was eine "Beleidigung" im Sinne des StGB ist.

(Material ampliatorio en arielrodo.weebly.com para descargar: Delitos contra el honor Argentina y Deutschland - Strafverfahren gegen Satyriker von Erdogan ]